

# Weitere Ergebnisse der „AGMB Task Force zur Finanzierung von Medizinbibliotheken“

Diana Klein, Würzburg & Ilona Rohde, Marburg

Die AGMB-Task Force beschäftigt sich seit rund zwei Jahren mit der finanziellen Situation und den Zukunftsperspektiven von Krankenhausbibliotheken. In Zeiten wachsender Kosten und Konkurrenzdrucks zwischen den Krankenhäusern stellt sich vielerorts die Frage nach der Existenzberechtigung und dem Nutzen der Klinikbibliothek. Medizinische Hochschulbibliotheken wiederum müssen zunehmend mit selbständigen Universitätsklinikern um deren Beitrag zur Literaturversorgung verhandeln. Aufgabe der Task Force war es, vor diesem Hintergrund Hilfestellungen für die Existenzsicherung von Krankenhausbibliotheken zu leisten. Die Task Force-Mitglieder haben nun in den vergangenen Monaten folgende Papiere erarbeitet:

## „Standards für Krankenhausbibliotheken in Deutschland“

Standards für Krankenhausbibliotheken sind bereits von der Medical Library Association aus den USA bekannt. Aufgrund der großen Unterschiede im Gesundheits- und Bibliothekswesen unterscheiden sich jedoch unsere deutschen Standards deutlich von den US-amerikanischen. Diese Standards zur räumlichen, finanziellen, personellen und sonstigen Ausstattung der Bibliothek sollen Krankenhausbibliotheken helfen, gegenüber ihren

Unterhaltsträgern Mindestanforderungen durchzusetzen, um die notwendigen Serviceleistungen erbringen und qualitativ hochwertige Informationsarbeit leisten zu können.

## „Die Krankenhausbibliothek – ihr Wert für das Unternehmen“

Auch dieses Papier ist wie die „Standards für Krankenhausbibliotheken in Deutschland“ zur offiziellen Außer-darstellung und als Verhandlungshilfe gedacht und soll den Krankenhausbibliothekaren dabei helfen, innerhalb des Krankenhauses die Interessen der Krankenhausbibliothek zu vertreten. Es führt vor allem Argumente auf, weshalb die Krankenhausbibliothek unverzichtbar ist, um eine angemessene Patientenversorgung zu gewährleisten.

## „Strategien zur Sicherung der eigenen Krankenhausbibliothek“

Zusätzlich wurde ein Strategiepapier erarbeitet, das verschiedene Ideen zur Sicherung der eigenen Krankenhausbibliothek sammelt und zum bibliotheks-internen Gebrauch bestimmt ist. Dieses Strategiepapier stellt eine Art Handlungsanleitung für Krankenhausbibliothekare dar und enthält Ideen zu den Finanzverhandlungen mit der Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Konsortienbildung etc. Sie finden dieses

Papier auf den internen Seiten der AGMB-Homepage.

## „Medizinische Bibliotheken – Begriffsbestimmung und Charakterisierung“

Ebenfalls auf der AGMB-Homepage ist ein Papier der Task Force hinterlegt, in dem die verschiedenen Bibliothekstypen im Bereich der Medizin definiert und abgegrenzt werden.

Die verschiedenen Papiere wurden auf der AGMB-Jahrestagung 2004 in Mannheim im Plenum vorgestellt. Ein Rechtsgutachten zur Stellung der Krankenhausbibliothek innerhalb des Krankenhauses wird derzeit noch erarbeitet.

Die Task Force setzt sich zusammen aus:  
 Dr. Peter Ahrens (Köln)  
 Dr. Frank Baumann (Leipzig)  
 Dorothee Boeckh (Mannheim)  
 Dr. Diana Klein (Würzburg)  
 Petra Riethmüller (Mannheim)  
 Dr. Ilona Rohde (Marburg).

Kontakt:  
 Diana Klein  
 klein@bibliothek.uni-wuerzburg.de,  
 0931/888-5910

Die Krankenhausbibliothek - ihr Wert für das Krankenhaus als Unternehmen  
<http://www.agmb.de/mbi/wert.pdf>

Medizinische Bibliotheken - Begriffsbestimmung und Charakterisierung  
<http://www.agmb.de/mbi/definition.pdf>

Standards für Krankenhausbibliotheken in Deutschland  
<http://www.agmb.de/mbi/standards.pdf>